

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Silvana

**Weber, Carl Maria von
Hiemer, Franz Karl**

Berlin, [1812]

Erster Akt.

urn:nbn:de:bsz:31-55500

Two systems of grand staff notation (treble and bass clefs) for piano introduction. The first system includes a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a bass clef. The second system includes a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a bass clef. The music consists of chords and melodic lines in both hands.

No. 4. ARIE, gesungen von Herrn Eunike.

RECITATIVO.

Adagio.

Graf RUDOLPH.

Pianoforte.

Vocal and piano accompaniment for the aria. The vocal line is in a single treble clef with a common time signature (C). The piano accompaniment is in a grand staff (treble and bass clefs) with a common time signature (C). The lyrics are in German.

so soll denn dieses Herz nie
 Liebe finden? dies Herz, das sich so heifs nach Liebe sehnt; nah' glaubt'ich schon das Ziel! da plötzlich tritt ein



a Tempo.

schre-ckendes Ge-sicht vor's Au-ge mir! die Freude flieht! Unruh! er-füllt die Brust, es treibt mich fort, in

pp *Allegro.*
crescendo.

deine Ein-samkeit du ö-de Wildnifs; ach! auch hier nicht Ruh, dein Bild Ma-thil-de! seh' ich vor mir stehn, wie du mit

Adagio. *pp*

Largo. *Andante.*

Abscheu zum Al-tar mir folgst, Un - stät schweift des Bu - sens Seh-nen.

f *p* *pp*

ach! die Hei-math liegt noch fern. All mein Glück war eit - les Wähnen; schnell er - losch der Hoff - nung

in Stern. Sollt'ich dei - nen Frie - den stö - ren? sollt'ich dei - ne Hand er - zwingen? hiefse dafs mein Ziel er -

mit rin - gen, hie - fse das mein Ziel er - rin - gen! frei - e Lie - be heischt mein Herz! frei - e Lie - be heischt mein

Allegro.
Herz!

cres - cen - do.

ing Nein! von dannen will ich ei - len, von dan - nen will ich ei - len, Fre - vel wä - re län - - - gers



Weilen, Fre-vel wä-re län-gers Weilen! Ich sei e-lend! glücklich

du! ich sei e-lend! glück-lich du! ich sei e-lend — glücklich du — glück-lich

du — glücklich! glücklich du. *crescendo.* Wo die Schlachtdromme - ten schallen,

wo des Kampfes Stürme hallen; dort eil' ich hin, dort find'ich Ruh, dort eil' ich

hin dort find' ich Ruh, dort eil' ich hin, dort find' ich Ruh.

Wo die Schlachtdrommen schallen, wo des Kampfes Stürme

hal-len dort eil' ich hin, dort find' ich Ruh, dort eil' ich hin, dort find' ich

poco ritard. *Colla parte.*

a Tempo. Rast *a Tempo.*

più Allegro.

dort ist Ruh! dort eil' ich hin, dort find' ich

Ruh dort! — — dort find' ich Ruh und Rast — — — — dort, dort find' ich

tr.....

crescendo. *f*

Ruh!

f

DUETT. No. 5. *Allegro.*

RUDOLPH.

So geh und führ aus je-ner Höhle das Mädchen her!

Pianoforte.

ich ja du!

Wie? ich? wie, ich? das würd'ich thun, bei mei-ner

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with a key signature of one flat (B-flat). It contains the lyrics "ich ja du!". The middle staff is a vocal line in bass clef with the lyrics "Wie? ich? wie, ich? das würd'ich thun, bei mei-ner". The bottom two staves are a piano accompaniment in bass clef, featuring a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

ch

Was hilft das Zaudern, wenn ich ge-

See-le, ging es nur hier na-türlich zu, ging es nur hier na-tür-lich zu, al-lein be -denkt! -

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with the lyrics "Was hilft das Zaudern, wenn ich ge-". The middle staff is a vocal line in bass clef with the lyrics "See-le, ging es nur hier na-türlich zu, ging es nur hier na-tür-lich zu, al-lein be -denkt! -". The bottom two staves are a piano accompaniment in bass clef, continuing the eighth-note bass line and chordal accompaniment.

bie - te, mufs es seyn:

und doch mit al - lem eu - rem Plaudern, schwatzt ihr mich nimmer mehr hin - ein, und doch mit

The third system of the musical score consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with the lyrics "bie - te, mufs es seyn:". The middle staff is a vocal line in bass clef with the lyrics "und doch mit al - lem eu - rem Plaudern, schwatzt ihr mich nimmer mehr hin - ein, und doch mit". The bottom two staves are a piano accompaniment in bass clef, featuring a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

Was soll das Zau-dern, wenn ich ge - bie - te, muß es seyn.

al - lem eu - rem Plaudern, schwatzt ihr mich nim - mer mehr hin - ein.

Ein wah - - rer Held, be - denkt nicht lange, zum Waf - fen -

spie - le, stets be - reit, folgt er des Herzens inn - rem Dran - ge, und scheuet nie Ge - fahr und Streit, folgt er des

Herzens inn-rem Dran - ge und scheuet nie Ge - fahr und Streit, ein wah - - rer Held be -
 EinHeld, wie ich,

denkt nicht lan-ge, zum Waf - fen - spie - le stets be - reit, folgt er des Her - zens inn - rem
 bedenkt sich lan-ge, und ist nicht so, und ist nicht so im Flug' be - reit, nein! wird ihm auch nur ein wenig

Dran - ge und scheuet nie Ge-fahr und Streit, folgt er des Her - zens inn - rem Dran - ge und scheuet
 ban - ge, sagt er a - dieu Ge-fahr und Streit, ja! wird ihm auch nur ein we-nig ban - ge sagt er a -

più Allegro.

nie Ge-fahr und Streit, nie Ge-fahr und Streit. Zau - dre nicht län-ger! Fort! ich be-

dieu Ge-fahr und Streit, a-dieu Ge-fahr und Streit.

piu Allegro.

fehle. Fort in die Höhle, eh noch der Zorn mir im Bu-sen er - wacht, eh' noch der Zorn mir im Bu-sen er - wacht.

KRIPS. Ich will mich weh - ren, Hasen und Bä - ren, Ti-ger und Lö - wen Ad-ler und

Mö - ven, Hühner und Hah - nen, Enten Fa - sa - nen, Geyer und Mü - cken Schlangen und Krö - ten,

cres - cen - do. poco a poco.

will ich zer-drük-ken, will ich zer-tre - ten! Nur vor den hölli-schen, vor den re-bel-lischen Geistern der

Nacht, neh'm' ich, als Christ, mich be-greif - lich in Acht, neh'm' ich als Christ mich be - greif - lich in Acht.

Memme, fei-ge Seele! Memme, fei-ge See - le! fei - ge See - le!

Die ver-dammte Teu - fels Höhle bringt mich noch zur Ra-se - rei, bringt mich noch zur Ra-se - rei.

Fol-ge muthlos deinen Grillen, bjrg' dich hinter dunklen Bu - chen, selbst will



ich nun unter - su - chen, wer diefs selt - sam wun - der - ba - re, un - be - kannte We - sen sey, wer diefs selt - sam wunder -

ba - - - re, un - - be - kann - te We - sen sey, fol - ge muth - los dei - nen

Thut es nicht um Got - tes - wil - len, durch das Dunkel dieser

Gril - len, selbst will ich nun un - - - ter - suchen, wer diefs selt - sam wun - der - ba - re, un - be -

Bu - chen, lafst uns schnell den Ausgang su - chen, ach! die Furcht sträubt mir die Haare, das ge - steh' ich oh - ne Scheu das ge -

kann - - - te We - sen sey, fol - ge muth - los dei - nen

steh'ich, das ge - steh'ich, das ge - steh'ich, das ge - steh'ich oh - ne Scheu, thut es nicht um Got - tes - wil - len, durch das Dun - kel die - ser

Gril - len, selbst will ich nun un - ter - suchen, wer dieß selt - sam wunder - ba - re, un - be -

Bu - chen, laßt uns schnell den Ausgang su - chen, ach! die Furcht sträubt mir die Haare, das ge - steh'ich, oh - ne Scheu, — das ge -

kann - - - te We - sen sey, wer dieß We - sen sey, wer dieß We - sen

steh'ich, das ge - steh'ich, das ge - steh'ich, das ge - steh'ich, oh - ne Scheu, ach! die Furcht sträubt mir die Haa - re, das ge - steh'ich, oh - ne

sey.

Scheu.

No. 6.

KNIPS.

Pianoforte.

Ein Mädchen oh - ne Män - gel, der An - muth Mei - ster - stück, mit ei - nem Wort, ein En - gel, zeigt
 sich dem trunknen Blick. Voll hei - ßem Her - zensdran - ge be -
 wun - dert ihr die Wan - ge, die ei - ner Ro - se gleicht, die Zähne, Brust und Haa - re, fragt sichs nur ist die



Waa-re auch ächt? Viel-leicht! viel-leicht!

Dal Segno.

Ein Herrchen sieht man glänzen
Es drängt sich dreist hervor,
Und ist, bey Spiel und Tánzen,
Der erste Matador.
Es stutzt, darf man ihm trauen,
Dem Teufel selbst die Klauen,
Und wanket nicht und weicht.
Doch hab' ich keine Kunde,
Hälts in der Geisterstunde
Auch Wort? Vielleicht, vielleicht.

Zwar Muth hätt' ich auf Ehre
Und kämpfte wie ein Held,
Wenn nur die Angst nicht wäre
Die meistens mich befällt.
Doch diese zerrt und schreiet,
Vielleicht hast du's bereuet,
Eh' du das Ziel erreicht.
Drum liegt es klar am Tage
Das Wort warum ich zage,
Es heifst. Vielleicht, vielleicht.

No. 7.

Andante con moto.

RUDOLPH
und
SILVANA.

Willst du nicht die - sen Auf - enthalt, mit ei - nem

Violoncello.

Pianoforte.

freundlicher ver - tau - schen? (Silvana verneint es.) Warum denn nicht? (Silvana deutet an, daß ihr diese Gegend lieb

geworden.) Ver-lafs den Wald, wo nur des

cres - cendo. *f* *f*

cres - cen - do. *f*

Nordwinds Stürme rauschen, wo nur des Nordwinds Stürme rau-schen. (Schüttelt den Kopf.)

pp

Wenn du mich lieb-test, o Welch ein Glück! wenn du mich lieb-test, o Welch ein Glück, o lafs mich deine Augen

ad libitum. (Silvana blickt ihm sehr freundlich und innig an.)

fra - gen, o laß mich dei - ne Au - gen fra - gen, o laß mich dei - ne Augen fra - gen!

Colla parte.

Allegro.

So komm!

(Sie reißt sich heftig von ihm los, sieht ihm ernsthaft ins Gesicht — und schüttelt wehmüthig, mit zu Boden ge-

Allegro.

senktem Blick, den Kopf.)

fp *pp*



Allegro moderato.

Was hält dich denn zu - rück ? Du darfst nicht re - den ? mir's nicht sa - gen ? (Silvana verneint es.)

(Sie legt den Zeigefinger auf den Mund.)

Hier mischt sich noch ein Drit - ter ein. Sie folgt nicht ih - rem freien Wil - len, doch

(bei Seite.)

diefs Ge - heimnifs zu ent - hül - len soll ein - zig mein Be - stre - ben, mein Be - stre - ben seyn, hier

mischt sich noch ein Drit-ter ein.

Sie folgt nicht ihrem freien Wil-len, doch dies Geheimnifs zu ent-

hül-len, soll ein - zig mein Be-stre-ben, mein Be-streben seyn,

soll ein - zig mein Be - stre-ben, mein Be-stre-ben seyn,

soll einzig mein Be - stre - ben seyn, soll ein-zig mein Bestre - ben seyn.



Finale No 8.

Oraf RUDOLPH
und
Jäger-Chor.
Pianoforte.

Vivace.

(Silvana tanzt.)

The musical score is written for Oboe, Flauto, and Piano. It consists of six systems of music. The first system includes the title and tempo markings. The Oboe part is marked *pp* and features a melodic line with many slurs. The Flauto part is marked *Flauto.* and also features a melodic line with slurs. The Piano accompaniment is marked *pp* and consists of chords and moving lines in both hands. The second system continues the Oboe and Flauto parts, with the Flauto part marked *Flauto.* The third system includes the instruction *in 8va* for the Flauto part. The fourth system continues the Oboe and Flauto parts. The fifth system includes the instruction *laco.* for the Oboe part and *p* for the Piano part. The sixth system includes the instruction *cresc.* for the Piano part and features first and second endings for the Oboe and Flauto parts.

Moderato.

1. *RUDOLPH.*
 Ge - nießt, je - doch be - scheiden, den Ge - her ho - her Freuden, den
 hilft in Zweifeln ra - then, und spornt zu ed - len Tha - ten den

uns der Rhein er - zeugt;
 Rit - ter und den Knecht;
 und denkt da - bey der Ei - nen die
 baut in die Lüf - te Schlös - ser, macht

wir im Her - zen mei - nen, doch die der Mund verschweigt, doch die der Mund ver - schweigt,
 gu - te Men - schen bes - ser, und schlechte min - der schlecht, und schlechte min - der schlecht,



CHOR.

Und denkt da-bey der Ei - nen
Baut in die Lüf - te Schlös - ser,

die wir im Her - zen mei - nen, doch
macht gu - te Menschen bes - ser und

die der Mund ver - schweigt, doch die der Mund ver - schweigt.
schlechte min - der schlecht, und schlechte min - der schlecht.

die der Mund ver - schweigt, doch die der Mund ver - schweigt.
schlechte min - der schlecht, und schlechte min - der schlecht.

RUDOLPH. 2. Er
3. Wenn

uns in trüben Ta - gen am Her - zen Sor - gen na - gen, verscheucht sie Va - ter Rhein; und

(Silvana fängt an einzuschlummern.)

wenn von Haß em - pö - ret die See - le Ra - che schwö - ret, so heißt er uns ver-zeihn, so

CHOR.

heißt er uns ver-zeihn; und wenn von Haß em - pö - ret
und wenn von Haß em - pö - ret

die See - le Ra - che schwö - ret, so heißt er uns ver-zeihn, so heißt er uns ver-zeihn.
die See - le Ra - che schwö - ret, so heißt er uns ver-zeihn, so heißt er uns ver-zeihn.

(Silvana schläft im Arm des Grafen ein.)



RUDOLPH.

Sie schläft! nun fort aus die-sem Hai-ne, aus dieses Wal-des düst-rer Nacht nur

fort, aus dieses Wal-des düstrer Nacht, doch tra-get mir die zar-te Klei-ne nur sach-te, das sie nicht er-

wacht, nur sachte, nur sach-te, das sie nicht er-wacht, ritard. das sie nicht er-wacht. Allegro.

CHOR.

Wir ei-len fort aus die-sem Haine, aus die-ses Waldes, die-ses Waldes düst-rer Nacht, doch

Wir ei-len fort aus die-sem Haine, aus die-ses Waldes düst-rer Nacht, doch

RUDOLPH.

dochtraget mir die zar - te Klei-ne nur sächte, dafs sie nicht er - wacht, nur sachte, nur sachte, dafs sie nicht er -

CHOR.

tra - get mir die zar - te Klei - ne nur sachte, dafs sie nicht er -

tra - get mir die zar - te Klei - ne nur sachte, dafs sie nicht er -

Pedale.

ritard.

wacht, nur sachte, dafs sie nicht er - wacht! nur sachte, dafs sie nicht er - wacht!

wacht, nur sach-te, dafs sie nicht er - wacht, nicht er-wacht! nur sach-te, dafs sie

wacht, nur sach-te, dafs sie nicht er - wacht, nicht er-wacht! nur sach-te, dafs sie



nur sach-te, dafs sie nicht er - wacht. Stil - le, nur still, nur still,
 nicht er - wacht, nicht er - wacht. Stil - le, nur still, nur still,
 nicht er - wacht, nicht er - wacht. Herr, eu - er Will' ist un-ser Wil - le, nur still, nur still, Herr, eu - er Will' ist un-ser

stil - le, nur still, nur still, nur still, nur still, nur stil - - - le, nur stil - le, nur
 stil - le, nur still, nur still, nur still, nur still, nur stil - le, stil - le, stil - le, nur stil - le, nur
 Wil - le, nur still, nur still, nur still, nur still, nur stil - le, stil - le, stil - le, nur stil - le, nur

Oboe. Corni.

still, nur still, nur stil - - - le, nur stil - le.

still, nur still, nur stil-le, stille, stil-le, nur stil - le, nur stil -

still, nur still, nur stil-le, stille, stil-le, nur stil - le,

pp

pp

le.

(Silvana wird über die Berge weggetragen. Der Vorhang fällt langsam.)

nur stil - le.

Ende des ersten Akts.

